

2022

FOS · BOS 12

Fachabitur-Paket
mit Lösungen

**MEHR
ERFAHREN**

Bayern

Englisch

+ Mit Übungsaufgabe

ActiveBook
• Interaktives
Training

Original-Prüfungsaufgaben
2021 zum Download



STARK

Inhaltsverzeichnis

Vorwort

Hinweise zu den digitalen Zusätzen

Hinweise und Tipps

Vorbereitung auf die Prüfung	I
Aufbau der Prüfung und Bewertung	II
Prüfungsteil <i>Reading</i>	III
Prüfungsteil <i>Material-Based Writing</i>	IV
Mündliche Gruppenprüfung	VIII

Englische Kurzgrammatik

Besonderheiten einiger Wortarten	G 1
1 Adjektive und Adverbien – <i>Adjectives and Adverbs</i>	G 1
2 Artikel – <i>Article</i>	G 5
3 Pronomen und Begleiter – <i>Pronouns and Determiners</i>	G 7
4 Modale Hilfsverben – <i>Modal Auxiliaries</i>	G 8
Finite Verbformen	G 10
5 Zeiten – <i>Tenses</i>	G 10
6 Passiv – <i>Passive Voice</i>	G 17
Infinite Verbformen	G 18
7 Infinitiv – <i>Infinitive</i>	G 18
8 Gerundium (-ing-Form) – <i>Gerund</i>	G 20
9 Infinitiv oder Gerundium? – <i>Infinitive or Gerund?</i>	G 21
10 Partizipien – <i>Participles</i>	G 22

Der Satz im Englischen	G 25
11 Wortstellung – Word Order	G 25
12 Konditionalsätze – Conditional Sentences	G 25
13 Relativsätze – Relative Clauses	G 27
14 Indirekte Rede – Reported Speech	G 29
Anhang	G 31
15 Wichtige unregelmäßige Verben – Important Irregular Verbs	G 31

Übungsaufgaben

Material-Based Writing

1 Plastic Pollution	1
2 Automation	5
3 Biofuels	9
4 Law Enforcement	13

Mündliche Gruppenprüfung

1 Social Media	17
2 Making a Difference	24

Original-Fachabiturprüfungen

Fachabiturprüfung 2015

<i>Reading</i> (Themen: <i>Everest climbers' environmental impact; Obesity; Social decline of a middle-class family</i>)	2015- 1
<i>Writing</i> (Themen: <i>Generation gap; Murder rates and death penalty; Throw-away mentality in society; Modern technology</i>)	2015-11
Lösungsvorschläge	2015-13

Fachabiturprüfung 2016

<i>Reading</i> (Themen: <i>Hitchhiking robot; Food sharing; School proms in Great Britain</i>)	2016- 1
<i>Writing</i> (Themen: <i>Police violence in the US; Change in the global population; Staying at "Hotel Mum"; Money in professional sport</i>)	2016-10
Lösungsvorschläge	2016-12

Fachabiturprüfung 2017

<i>Reading</i> (Themen: <i>The American teenager in 2015; Having a black child in a racist society; Pokémon Go</i>)	2017- 1
<i>Writing</i> (Themen: <i>Tourism in poor countries; Summer holiday destinations; Community work as part of the curriculum; Money as a key to job satisfaction</i>)	2017-10
Lösungsvorschläge	2017-12

Fachabiturprüfung 2018

<i>Reading</i> (Themen: <i>Minimalism in housing; Effects of winning the lottery; Educational programmes for gang members</i>)	2018- 1
<i>Writing</i> (Themen: <i>Media presence of Donald Trump; College degree-holders in the US workforce; Popularity of vloggers; Global warming</i>)	2018-11
Lösungsvorschläge	2018-13

Fachabiturprüfung 2019

<i>Reading</i> (Themen: <i>Adolescents' use of social media; Greta Thunberg; Extract from the novel "Little Fires Everywhere"</i>)	2019- 1
<i>Material-Based Writing</i> (Themen: <i>Opportunities and challenges of automation; The trend towards "staycation"</i>)	2019-10
Lösungsvorschläge	2019-13

Fachabiturprüfung 2020

<i>Reading</i> (Themen: <i>Pass the tofu: How eating vegan became a billion-dollar business If we want to help migrants, it's time to move from outrage to action; Extract from the novel "Americanah"</i>)	2020- 1
<i>Material-Based Writing</i> (Themen: <i>Benefits and drawbacks of "wearable technology"; Challenges of the plastic problem and possible solutions</i>)	2020-11
Lösungsvorschläge	2020-15

Fachabiturprüfung 2021	www.stark-verlag.de/mystark
Sobald die Original-Prüfungsaufgaben 2021 zur Veröffentlichung freigegeben sind, können sie als PDF auf der Plattform MyStark heruntergeladen werden (Zugangscode vgl. Farbseiten vorne im Buch).	

Sollten nach Erscheinen dieses Bandes noch wichtige Änderungen in der Prüfung vom bayerischen Kultusministerium bekannt gegeben werden, finden Sie aktuelle Informationen dazu ebenfalls auf der Plattform MyStark.

Autoren

Kurzgrammatik: Redaktion
Hinweise und Tipps, Übungsaufgaben, Lösungen zu den Prüfungsaufgaben:
Günther Albrecht und Michael Albrecht

Vorwort

Liebe Schülerinnen, liebe Schüler,

dieser Band hilft Ihnen bei der gezielten Vorbereitung auf die **Fachabiturprüfung** in Englisch in der **12. Klasse** an den Beruflichen Oberschulen in Bayern.

Durch die Einführung des **LehrplanPLUS** findet die Fachabiturprüfung seit dem Schuljahr 2018/2019 in etwas anderer Form statt als in den Vorjahren. Mit dem vorliegenden Buch können Sie sich optimal auf die aktuellen Anforderungen vorbereiten:

In einem **umfangreichen Hinweisteil** erhalten Sie detaillierte Informationen darüber, wie die Prüfung genau abläuft, welche Aufgabenstellungen vorkommen können und welche Hilfsmittel Sie benutzen dürfen. **Tipps zur Bearbeitung der Aufgaben** geben Ihnen Sicherheit für die Prüfung. Eine Sammlung von *useful phrases* hilft Ihnen, einen umfassenden Wortschatz für die Bearbeitung der *writing*-Aufgabe und die mündliche Prüfung aufzubauen.

Anhand der **Original-Prüfungsaufgaben** der letzten Jahre können Sie dann gezielt für das Fachabitur trainieren. Da der Prüfungsteil *reading* auch nach Einführung des neuen Lehrplans nahezu gleich geblieben ist, eignen sich die Prüfungsaufgaben 2015 bis 2018 weiterhin hervorragend zum Üben. Auch die *writing*-Aufgaben aus diesen Jahren können Sie ideal als Vorübungen zum neuen Aufgabenformat *material-based writing* verwenden. Darüber hinaus enthält der Band **Übungsaufgaben im Stil der Prüfung** zur Vorbereitung auf das *material-based writing* und das neue Format der mündlichen Gruppenprüfung. Mit den Original-Prüfungsaufgaben ab 2019 können Sie schließlich jeweils eine vollständige Prüfung im neuen Format bearbeiten und testen, ob Sie für den „Ernstfall“ gut gerüstet sind.

Zu allen Aufgaben finden Sie **Lösungsvorschläge**, mit denen Sie Ihre Lösungen kontrollieren und herausfinden können, wo Sie noch Schwächen haben.

Wir wünschen Ihnen viel Freude bei der Arbeit mit diesem Buch und viel Erfolg in Ihrer Fachabiturprüfung!

Günther Albrecht
Michael Albrecht

Hinweise und Tipps

Vorbereitung auf die Prüfung

- Arbeiten Sie im Laufe des Schuljahres kontinuierlich mit und beteiligen Sie sich aktiv am Unterricht. Lassen Sie Hausaufgaben und freiwillige Übungen von Ihrem Lehrer oder Ihrer Lehrerin korrigieren. So erhalten Sie eine Rückmeldung über Ihre Stärken und Schwächen.
- Beschäftigen Sie sich auch in Ihrer Freizeit mit Englisch. Lesen Sie englische Bücher oder schauen Sie Filme in der Originalsprache an (die englischen Untertitel können meist bei Bedarf eingeblendet werden). Hören oder sehen Sie regelmäßig Nachrichten oder interessante Sendungen auf Englisch. Im Internet finden Sie eine Vielzahl englischer Seiten, z. B. mit aktuellen Filmkritiken oder Podcasts zu den unterschiedlichsten Themen. Die meisten englischsprachigen Zeitungen, Radio- und Fernsehsender bieten diesen Service auf ihren Internetseiten an. Sie erweitern so Ihren Wortschatz und werden feststellen, wie viel leichter Sie Englisch verstehen, wenn Sie die Sprache regelmäßig hören oder lesen.
- Suchen Sie den Kontakt zu Native Speakern und sprechen Sie möglichst oft Englisch. In vielen Städten gibt es deutsch-amerikanische Institute oder Zentren, die Stammtische und regelmäßige Treffen abhalten, und das Internet bietet weitere Möglichkeiten (per Chat, Lerntandem o. Ä.), um sich mit Muttersprachler*innen auszutauschen. Je mehr Sie aktiv sprechen, desto sicherer werden Sie und desto gelassener können Sie in die Prüfung gehen.
- Nutzen Sie die Übungsaufgaben und Original-Prüfungen in diesem Buch, um sich gezielt auf die Prüfungssituation vorzubereiten. Notieren Sie beim Bearbeiten der Aufgaben, wie lange Sie jeweils brauchen, und machen Sie sich anhand Ihrer Erfahrungen einen Zeitplan, an dem Sie sich auch in der Prüfung orientieren. Üben Sie besonders die Aufgabenformate, die Ihnen noch Schwierigkeiten bereiten.
- Die Prüfungsteile *material-based writing* und die mündliche Gruppenprüfung lassen sich leichter bewältigen, wenn Sie auf hilfreiche Wendungen zurückgreifen können. Eine Liste solcher *useful phrases* finden Sie in diesem Kapitel.

Aufbau der Prüfung und Bewertung

Die Fachabiturprüfung in Englisch besteht aus einem schriftlichen Teil und einer mündlichen Gruppenprüfung.

Schriftliche Fachabiturprüfung

Die schriftliche Prüfung setzt sich aus den Bereichen *reading* und *material-based writing* zusammen. Für den *reading*-Teil haben Sie 90 Minuten Zeit und für das *material-based writing* 60 Minuten. Zwischen den beiden Teilen findet eine Pause von 30 Minuten statt. Als Hilfsmittel dürfen Sie ein einsprachiges Wörterbuch benutzen. Klären Sie aber in jedem Fall vorab mit Ihrer Englischlehrkraft, ob Ihr Exemplar zur Prüfung zugelassen ist.

Sowohl beim *reading* als auch beim *material-based writing* können Sie maximal 24 BE erzielen, insgesamt also 48 BE. Ihre Note für den schriftlichen Teil der Prüfung wird nach folgendem Notenschlüssel ermittelt:

Noten-tendenz	Punkte-schema	BE	Noten-tendenz	Punkte-schema	BE
+	15	48–46	+	6	28–27
1	14	45–44	4	5	26
–	13	43–41	–	4	25–24
+	12	40–39	+	3	23–22
2	11	38–36	5	2	21–19
–	10	35–34	–	1	18–17
+	9	33–32	6	0	16–0
3	8	31			
–	7	30–29			

Mündliche Gruppenprüfung

Die mündliche Gruppenprüfung dauert ca. 20 bis 25 Minuten; dazu kommen 20 Minuten Vorbereitungszeit. Es werden jeweils 4–5 Personen gleichzeitig geprüft.

Berechnung der Gesamtnote

Die schriftliche Prüfung wird im Vergleich zur mündlichen Gruppenprüfung doppelt gewichtet. Wenn Sie also beispielsweise im schriftlichen Teil 10 Notenpunkte erreicht haben und in der mündlichen Gruppenprüfung 8 Punkte, ergibt sich folgende Gesamtnote: $(2 \times 10 \text{ Punkte} + 8 \text{ Punkte}) : 3 = 9,33 \text{ Punkte}$ (Note 3+)

Im Folgenden werden die einzelnen Prüfungsbereiche genauer dargestellt.

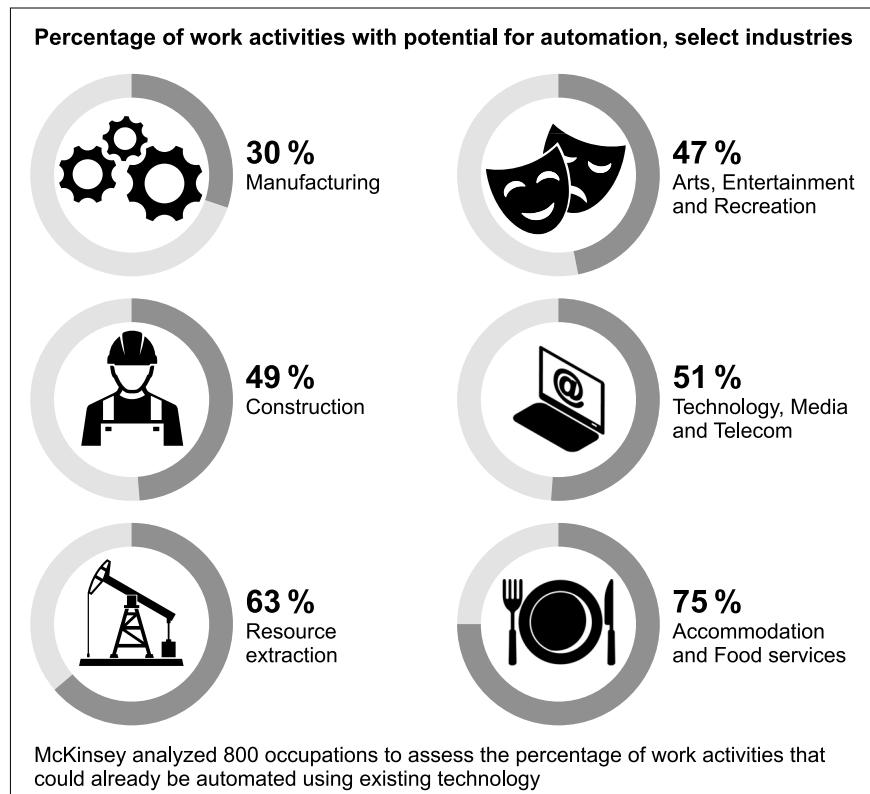
Berufliche Oberschulen Bayern • Englisch 12. Klasse

Übungsaufgabe 2 (Material-Based Writing): Automation

You would like to participate in an international youth congress on “The Future of Work”. You are requested to hand in a paper on the consequences of automation. Elaborate on the impact of machines and robots on the world of work and explain how you evaluate this phenomenon.

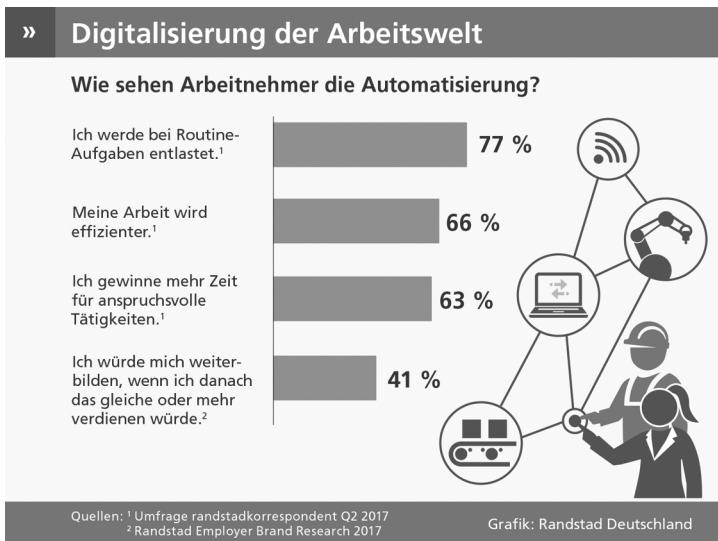
Write at least **300 words** using the material provided.

Source 1



Daten nach: *Four fundamentals of workplace automation*, McKinsey Quarterly 2015
Illustrationen: Zahnräder © StudioIcon. Shutterstock; Bauarbeiter, Ölförderung © VoodooDot. Shutterstock; Theatermasken © Panpty. Shutterstock; Laptop, Teller mit Besteck © Kheng Guan Toh. Shutterstock

Source 2



© obs/Randstad Deutschland GmbH & Co. KG

Source 3



© Jon Carter/Cartoonstock.com

TIPP

Bei dieser Aufgabe müssen Sie ein **Paper** (eine Art Aufsatz) für einen Jugendkongress erstellen. Darin sollen Sie auf die **Auswirkungen der Automatisierung** auf die Arbeitswelt eingehen und darlegen, wie Sie dieses Phänomen bewerten. Überlegen Sie, wie Sie die vorgegebenen **Materialien** sinnvoll in Ihre Argumentation integrieren können. In der Beispiellösung werden – nach der Überschrift und einer kurzen Hinführung zum Thema – zunächst die negativen Auswirkungen der Automatisierung thematisiert. Zwei Beispiele aus **Source 1** belegen, dass viele Tätigkeiten bereits jetzt automatisiert werden können. Anhand des Cartoons in **Source 3** wird dann aufgezeigt, dass dies zu erheblichen Arbeitsplatzverlusten führt. Dass die Automatisierung trotz allem auch positive Folgen haben kann, wird am Beispiel der Aussagen aus **Source 2** deutlich gemacht. Der Schluss bringt noch einmal die Ambivalenz des Phänomens auf den Punkt und bietet einen kurzen Ausblick.

The Consequences of Automation

Automation has increased at an astonishing pace in the last decade and is generally regarded as part of the “fourth industrial revolution”. As the previous “industrial revolutions” had dramatic consequences on society, especially on the labour market, it is well worth looking into the potential impacts of machines and robots on the world of work today.

On the one hand, the growing importance of robotics has been observed with suspicion, especially in those sectors of the economy where the potential for automation is high. According to a McKinsey report, three quarters of all work activities in the food and tourism sector, for example, could be automated. Even in areas where creativity is required, such as the arts and entertainment, nearly half of all activities could also be done by machines. It is little wonder, then, that many employees worry that they might become redundant and be replaced by a robot. Hence, the cartoon showing a boss telling an obviously older employee that he is too “analogue” to meet the demands of the company, is not satire – it is bitter reality.

On the other hand, automation can also be met with optimism. According to a survey, more than three quarters of the labour force sees automation as a possibility to be relieved from routine work. Almost two thirds answered that they gained time for more demanding, i.e. satisfying, activities. Of people interviewed in another poll, 41 % said they would be willing to do further training to meet the changing

Einleitung:
Hinführung zum Thema

Negative Auswirkungen:
Source 1

Source 3

Positive Auswirkungen:
Source 2



READING

Text I

Pass the tofu: How eating vegan became a billion-dollar business

1 (A) From a family of chefs and hunters in Sunderland, Ontario, Sam Turnbull grew up in a house decorated with animal heads, where the eggs they ate came from their own chickens. She says she's the last person who thought she'd give up meat or cheese to embrace a 100 percent animal-free diet. But one day in 2012 she wasn't feeling her 5 best and turned on a documentary called "Vegucated," which she thought was going to inspire her to eat more vegetables. Instead it was about veganism – and she says it dispelled all the ideas she held until then that vegans were, as she puts it, "weird and crazy – and lacking in protein."

10 (B) Driven by equal parts ethics, health, and environmental concerns, she cleared her kitchen of animal food products, and adopted a new lifestyle cold turkey (no pun intended). Today her visibility over social media is part of the reason why veganism is more mainstream than it ever has been. You don't need to store your grill in the garage just yet. Meat consumption continues to grow worldwide – especially in emerging economies like China. And strict vegans still comprise a fraction of the population in 15 rich countries: just 2.3 percent in Canada, and 3 percent in the United States. But the fundamentals of veganism have been promoted by everyone from Beyoncé and Bill Clinton, to environmentalists, doctors, and government officials. The past five years have ushered in a new era for the legume, the pulse, tofu, and tempeh.

20 (C) "Veganism has transformed from this more fringe and rights movement into a more mainstream lifestyle," says Nina Gheihman, a Canadian sociologist pursuing a Ph.D. in the social aspects of veganism at Harvard University. "Instead of it being seen as a marginal thing like in the '70s, it's seen as aspirational." That runs the gamut from athletes focused on performance, to those who are seeking glowing skin, to environmental scientists warning the world it must reduce consumption of animal products to 25 be able to feed the planet in the future.

(D) While abstaining from animal products was practiced in ancient societies such as Greece and India, the word vegan is traced to 1944, when the U.K. Vegan Society was founded. And what was once a rights-based or hippy movement has become decisively fashionable. One British survey this summer counted 3.5 million British vegans, or 30 7 percent of the population, up from half a million people in 2016 (although many claim that increase must be exaggerated, reflecting respondents' aspirations more than what is on their plates).

1 Multiple Choice

(5)

Mark the most suitable option by crossing (**X**) the appropriate letter.

1.1 According to paragraph A, ...

- A the documentary made Ms. Turnbull reconsider certain stereotypes.
- B the documentary was about the detrimental effects of veganism.
- C the documentary inspired Ms. Turnbull to eat more vegetarian products.
- D Ms. Turnbull had already given up meat before watching the documentary.

1.2 Which of the following statements is not true according to paragraph B?

- A Ms. Turnbull's social media presence has helped spread veganism.
- B Ms. Turnbull's ecological conscience was not the only trigger for her new lifestyle.
- C Veganism is not just a fad but has also been endorsed by a variety of people.
- D Worldwide veganism is on the rise while meat consumption has been decreasing.

1.3 What would be the most suitable heading for paragraph D?

- A The birth of veganism
- B An old idea gaining ground
- C Ambitious goals
- D 75 years of healthy lifestyle

1.4 Which statement is true according to paragraph E?

- A The food industry increased profits by 20 percent compared to the previous year.
- B The meat processor Tyson Foods has taken over a vegan competitor.
- C Not taking veganism seriously can be considered an economic risk.
- D In big cities vegan restaurants are still struggling to gain ground.



MATERIAL-BASED WRITING

Choose ONE of the following tasks (1 or 2) and write at least 300 words.

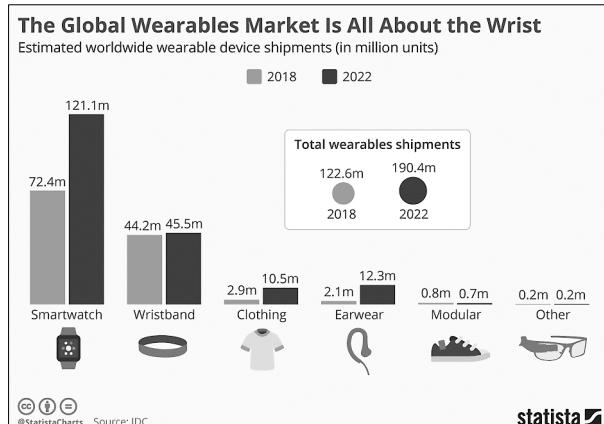
Task 1

(24)

You are doing research on the impact of technology on modern society. Comment on the **benefits and drawbacks of “wearable technology”** (wearable devices with the ability to collect, send and receive data via the Internet).

Write at least 300 words. Include information from all the material provided.

Material 1



Material 2

Wenn alte Menschen fallen, können sie sich oft nicht selbst fangen. Die Verletzungen sind dann oft viel schlimmer als bei jüngeren Menschen. Moderne Wearables nehmen sich dieses Themas immer mehr an. Gegen Verletzungen beim Fallen stellte ein Hersteller jetzt einen Airbag für die Hüfte vor. Sensoren im Gerät sollen erkennen, wenn eine Person fällt und den Airbag eigenständig öffnen. Tracker senden Kindern oder Enkeln außerdem regelmäßig ein Gesundheitsupdate von Oma oder Opa zu.

*Nie mehr Sorgen machen? Wearables für Senioren, AIO vom 11.01.2018,
<https://aiomag.de/fuer-ein-gutes-gefuehl-wearables-fuer-senioren-4716>*



READING

Task I: Mixed Reading Tasks (Pass the tofu ...)

1

TIPP

Folgende Stellen in den Abschnitten A bis F weisen auf die richtige Lösung hin:

- 1 Siehe Z. 6–8: “[...] and she says it dispelled all the ideas she held until then that vegans were, as she puts it, ‘weird and crazy – and lacking in protein.’”; *to dispel* = zerstreuen, verwerfen
- 2 Siehe Z. 13–15: “Meat consumption continues to grow worldwide [...] And strict vegans still comprise a fraction of the population in rich countries [...]”
- 3 Siehe Z. 26–29: “[...] abstaining from animal products was practiced in ancient societies such as Greece and India [...] And what was once a rights-based or hippy movement has become decisively fashionable.”; *to abstain from sth* = verzichten auf
Siehe Z. 29/30: “[...] survey this summer counted 3.5 million British vegans [...] up from half a million people in 2016 [...]”
- 4 Siehe Z. 34–39: “[...] the plant business is booming nevertheless [...] Tyson Foods, the biggest meat processor in the U.S., bought a 5 percent stake in Beyond Meat, maker of alternative vegan proteins. [...] chefs ignore vegan options at their own peril.”
- 5 Siehe Z. 44–46: “And despite the stereotype, it's not just a rich, white movement. Vegetarian dishes [...] are the staples in many societies from India to the Middle East. There is a thriving black vegan movement [...]”

1.1 According to paragraph A, ...

- A the documentary made Ms. Turnbull reconsider certain stereotypes.

1.2 Which of the following statements is not true according to paragraph B?

- D Worldwide veganism is on the rise while meat consumption has been decreasing.

1.3 What would be the most suitable heading for paragraph D?

- B An old idea gaining ground

1.4 Which statement is true according to paragraph E?

- C Not taking veganism seriously can be considered an economic risk.



© STARK Verlag

www.pearson.de
info@pearson.de

Der Datenbestand der STARK Verlag GmbH
ist urheberrechtlich international geschützt.
Kein Teil dieser Daten darf ohne Zustimmung
des Rechteinhabers in irgendeiner Form
verwertet werden.



Pearson

STARK